

Mitteilungsblatt vom Freitag, 15. Mai 2020

## REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste  
Mitteilungsblatt  
**Dienstag, 19.05.2020,**  
12.00 Uhr

## Bürgerbüro wieder geöffnet

Ab Montag den 11. Mai 2020 ist das Bürgerbüro wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Da die Bürger nur einzeln ins Bürgerbüro eintreten dürfen, ist mit gelegentlichen Wartezeiten zu rechnen.

Die übrigen Abteilungen sind nach wie vor nur nach vorheriger Terminabsprache erreichbar.

Es besteht „Maskenpflicht“. Wir bitten Personen mit Erkältungssymptomen nicht zu erscheinen.



## Das Tal hält zusammen und hilft zusammen

Seit gut sechs Wochen gilt mit der Ausbreitung des Corona-Virus der Fokus allen Handelns dem Schutz des Lebens und dem sicheren Umgang miteinander.

Ob über das Projektbüro „Im Tal leben – im Tal bleiben“ oder über das nahe Umfeld.

Nachbarschaftshilfe, Einkaufsdienste, Masken nähen und verteilen und füreinander da sein, mit Gesprächen am Telefon oder über den Gartenzaun oder durch Musizieren im Dorf – viele Aktionen wurden realisiert.

Schnell wurde deutlich: Die Nachbarschaft und der familiäre Zusammenhalt funktioniert schnell, direkt und gut. Die Versorgung von Hilfsbedürftigen oder in Quarantäne stehenden Personen war oft aus dem direkten Umfeld gesichert.

**Wir danken allen Aktiven für Hilfsangebote und danken allen, die bereit sind Hilfe anzunehmen – beides ist wichtig in dieser Zeit.**

*Lesen Sie mehr dazu unter „Die Seniorenbeauftragten informieren“*



Der Einkauf kommt vor die Haustüre



Stoffmasken-Spenden

## Wichtige Rufnummern

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Ärzte in der Gemeinde:

**Frau Dr. K. Mersch, Tegernau,**  
Allgemeinarzt 07629/207  
**Frau Dr. G. Wegner, Tegernau,**  
Zahnarztpraxis 07629/717

#### Rufnummern für den ärztlichen

##### Notfalldienst!!!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den stundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

##### Allgemeiner Notfalldienst:

**116 117** (kostenlos)

##### (inklusive Kinder-, Augen- und Zahn-ärztlicher Notfalldienst):

Über die Leitstelle wird Ihnen ein diensthabender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist.

**Akut lebensbedrohliche Notfälle** werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt **unter der Rufnummer 19 222 zu erreichen ist.**

##### Ärztlicher Notdienst für Kinder- und Jugendliche

Notfallpraxis am St. Elisabethen Krankenhaus, Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 21 Uhr.

Außerhalb der Sprechstunden übernehmen die Ärzte des St. Elisabethenkrankenhauses die Versorgung. Unter der Woche ist der diensthabende Arzt unter der zentralen Rufnummer 0180 - 19292 330 zu erreichen.

##### Sprechstunden im Kreiskrankenhaus Schopfheim

**Samstag/Sonntag/Feiertag von 9-13 Uhr und 16-19 Uhr.**

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden.

Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

##### Weitere Notrufe (vorwahlfrei):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222



### Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung

Beratungsstelle für ältere Menschen & Menschen mit Behinderungen (und deren Angehörige)

**Chesterplatz 8, 79539 Lörrach**

**Tel. 07621/410-5033**

**Mail: [ipunkt@fritz-berger-stiftung.de](mailto:ipunkt@fritz-berger-stiftung.de)**

**Mo-Do 8.30 – 13.00 und 13.30 – 17.00**  
**Fr 9.00 – 12.30**

Der Infopunkt der F.-B.-Stiftung ist eine neutrale, kostenlose Beratungsstelle im Landkreis Lörrach. Deren Aufgabe ist die wegweisende Beratung als Informations-Anlauf- und Vermittlungsstelle für den genannten Personenkreis. .

### Zahnmedizinische Patientenberatung

#### Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie zurzeit eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden?

Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien

**Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.**

Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

### Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige, Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17, E-Mail: [info@caritas-loerrach.de](mailto:info@caritas-loerrach.de), [www.caritas-loerrach.de](http://www.caritas-loerrach.de)

### Frauenberatungsstelle Lörrach

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: [frauenberatungsstelle@web.de](mailto:frauenberatungsstelle@web.de)

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen 08000 116 016  
[www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)

### NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(auch im Internet abrufbar unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

#### Samstag, den 16. Mai 2020

Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Wehr

#### Sonntag, den 17. Mai 2020

Wiesental-Apotheke, Schopfheimer Str. 5, Zell im Wiesental  
Häfnet-Apotheke, Lörracher Str. 2, Steinen

#### Donnerstag, den 21. Mai 2020

Hebel-Apotheke Stübler, Hebelstraße 16 a, Hausen

#### Samstag, den 23. Mai 2020

Belchen-Apotheke, Friedrichstr. 24 A, Schönau

#### Sonntag, 24. Mai 2020

Hirsch-Apotheke, Hebelstr. 9, Schopfheim

### TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(Der aktuelle Dienstplan ist auch auf der Webseite [www.reinle.net/notdienste](http://www.reinle.net/notdienste) einzusehen.)

#### Sonntag, den 17. Mai 2020

Dr. Dörflinger, Oberdorfstr. 3,  
79650 Schopfheim, Tel. 07622/64020  
J. Heinrich, Am Hässler 2,  
79400 Kandern, Tel. 07626/973644

#### Donnerstag, den 21. Mai 2020

Dr. Dörflinger, Oberdorfstr. 3,  
79650 Schopfheim, Tel. 07622/64020

#### Sonntag, den 24. Mai 2020

Dr. Dörflinger, Oberdorfstr. 3,  
79650 Schopfheim, Tel. 07622/64020

## Die Seniorenbeauftragten informieren

gemeinde kleines wiesental

### Projekt „Im Tal leben – im Tal bleiben“



#### Informationen und Antworten auf Fragen erhalten Sie von:

Fabienne Gentner  
Telefon: 07629 / 9110-13  
Mobil: 01525 / 9843375  
Mail: gentner@gdekw.de

Melanie Mühlhäuser  
Telefon: 07629 / 9110-14  
Mobil: 0176 / 55043637  
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

#### Spendenkonto:

Evang. Kirchengemeinde Oberes Kleines Wiesental, Sparkasse Wiesental,  
IBAN DE51 6835 1557 0003 0085 62, Stichwort: Projektbüro

### Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt?  
Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann.

Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!

### Nachbarschaftshilfe unsere Angebote

#### Wir sind für Sie da! Scheuen Sie sich nicht, um Hilfe zu bitten!

Melden Sie sich gerne bei uns.

#### Einkäufe

Wir vermitteln oder besorgen Ihnen Lebensmittel, Medikamente und andere Waren. Aus Schopfheim, Lörrach, Kandern, vom Dorfladen Wies, ...

#### ... was für's Herz

Herzensgespräche, Seelsorge, Plaudern, in Kontakt bleiben – alles das ist möglich – telefonisch oder über den Gartenzaun

#### Stoffmasken

Solange der Vorrat reicht erhalten Sie bei uns gegen eine Spende Stoffmasken, die von freiwilligen Helferinnen genäht werden.

#### Mithelfen

Spenden für Organisationen, Lebensmittelspenden, aktive Mithilfe – wir helfen helfen.

#### Nahversorgung

Warme Mahlzeiten (Sozialstation), Tiefkühlmahlzeiten (DRK), Gemüseboxen (Biohof) – wir vermitteln Lieferdienste.

Fabienne Gentner  
Telefon: 07629 / 9110-13  
Mobil: 01525 / 9843375  
Mail: gentner@gdekw.de

Melanie Mühlhäuser  
Telefon: 07629 / 9110-14  
Mobil: 0176 / 55043637  
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

### Neues Angebot zur Nahversorgung

Gemäß dem Motto: „Im Tal leben – im Tal bleiben“ hat das Projektbüro ein neues Angebot:



Seit Anfang Mai besteht die Möglichkeit, sich zu einer Sammelstelle in Tegernau eine **Kiste mit Gemüse und Obst** liefern zu lassen.

Aktuell von einem Hof in Kandern / Riedlingen, später kann dies ggf. auch auf mehrere Lieferanten, z.B. den Hof Dinkelberg in Wiechs ausgeweitet werden.

Wer Interesse hat wöchentlich oder 14-tägig eine Kiste mit Obst und Gemüse geliefert zu bekommen: Infos unter <https://pro-bio-abo.de/> oder bei uns im Projektbüro.

Hier das Wichtigste in Kürze:

- Abholstelle ist **Tegernau**, Liefertag ist **dienstags**.
- Für das Gebiet der vorderen evangelischen Kirchengemeinde wäre auch Schlächtenhaus möglich, sobald mind. 5 Kistenbesteller zusammen sind
- Es sind **verschiedene** Kistenvarianten und Größe möglich
- Die Kisten können **zeitlich unabhängig** ab mittags abgeholt werden. Sie stehen an einem geschützten Platz bereit
- Wer keine Möglichkeit zur Abholung hat: Hier können wir ggf. einen **Bringservice** organisieren

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an uns oder bestellen direkt beim Hof mit dem Zusatz Sammelstelle Tegernau.

#### IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,  
79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99  
E-Mail: info@gdekw.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG  
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,  
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de



- Fortsetzung Titelseite -

## Das Tal hält zusammen und hilft zusammen

Das Projektbüro „Im Tal leben, Im Tal bleiben“ ist seit Beginn der Pandemie vor andere Aufgaben gestellt:

Die geplanten Veranstaltungen wie Mittagstisch, Sitztanz und Urlaub ohne Koffer wurden für's erste ausgesetzt. Stattdessen galt es zu schauen, wo wird Hilfe gebraucht und wie kann diese auf sicherem Wege umgesetzt werden.

Bereits Mitte März wurde im Helferkreis und über das Mitteilungsblatt die Initiative Nachbarschaftshilfe ausgerufen und sehr schnell meldeten sich viele Bereitwillige, die für Einkaufsdienste bereitstehen. Über 50 Helferinnen und Helfer über das ganze Einzugsgebiet verteilt stehen auch weiterhin bereit, Besorgungen aller Art zu erledigen. Egal ob Medikamente oder Lebensmittel - sie werden kontaktlos und möglichst risikoarm überbracht - und trotzdem nicht weniger herzlich.

Zusätzlich zu den individuellen Hilfen gibt es organisierte Angebote, teils etabliert, teils neu, die die Versorgung in dieser Zeit unterstützen: Mit dem Essen auf Rädern durch die Sozialstation werden täglich warme Speisen geliefert (im ganzen Kleinen Wiesental!), das DRK beliefert die Haushalte mit Tiefkühlmahlzeiten und ganz neu gibt es auch die Möglichkeit eine Gemüsebox als Lieferdienst von einem Biohof zu beziehen.

Zu einem großen Thema entwickelten sich in den letzten Wochen auch die Stoffmasken. Beginnend mit einer freiwilligen Näherin aus Niedertegernau, die uns Stoffmasken zum Verteilen angeboten hat, wurde schnell eine große Welle mit einigen Näherinnen, die unglaublich viele Masken herstellten.



Nähwerkstatt im Freien - Frau Brendle aus Hofen

Sehr wichtig für alle - egal ob jung oder alt - ist, dass wir weiterhin in Kontakt bleiben, wenn auch leider auf Distanz. Ob Telefongespräche oder Gespräche über den Gartenzaun, ob Briefe oder Minikonzerte einzelner Musiker, sie beleben die Tage und halten Verbindung. Auch hier konnten wir Telefonkontakte, Postkartenaktionen und Schülerbriefe initiieren und konnten dadurch einige Freude bereiten. So wurden alle Senioren ab 85 Jahre mit einem Osterbrief von Schülern der Meret-Oppenheim-Schule überrascht. Wir und die Schüler haben viele freudige Reaktionen darauf bekommen.



Sie sehen, die Angebote sind vielfältig und die Möglichkeit sich zu engagieren ebenso. Also wenn Sie Zeit und Lust haben, unser Tal mitzugestalten oder sich für eines der Angebote interessieren: Rufen Sie uns an und machen Sie mit.

**Denn wir sind zwar viele Dörfer, aber ein Tal!**

## Öffentliche Bekanntmachungen

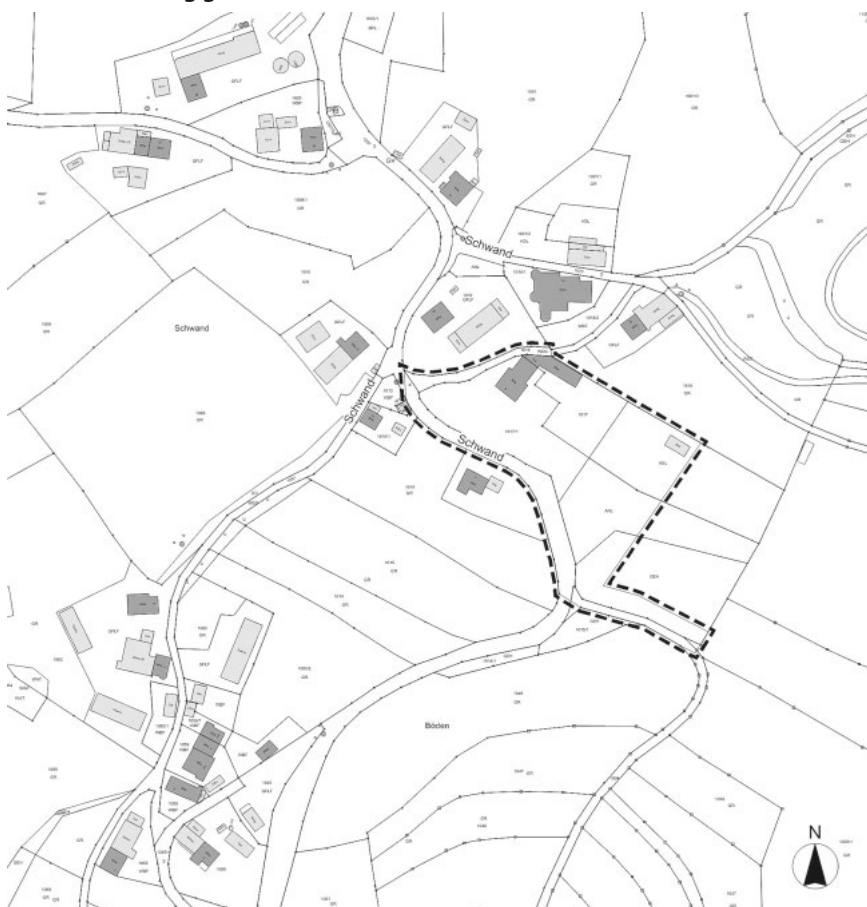
### Öffentliche Bekanntmachung

#### Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Rosenhof“ Ortsteil Tegernau der Gemeinde Kleines Wiesental

Der Gemeinderat der Gemeinde Kleines Wiesental hat am 29.04.2020 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Rosenhof“ gemäß § 10 BauGB (Baugesetzbuch) und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als jeweils selbständige Satzungen beschlossen.

Der Planbereich besteht aus zwei Grundstücken im Ortsteil Tegernau, Teilort Schwand, die mit ihrer Fläche von etwa 2/3 im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegen. Es handelt sich um die Grundstücke Flurstücks-Nr. 1017 und 1017/1. Maßgebend ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplanes in der Fassung vom 06.05.2020.

**Der Bebauungsplan „Rosenhof“ und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.**



Der Bebauungsplan „Rosenhof“ (textliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften jeweils mit zeichnerischen Festsetzungen, Begründung und Umweltbericht) sowie der zusammenfassenden Erklärung kann im neuen Rathaus Tegernau der Gemeinde Kleines Wiesental Zimmer 2 während der üblichen Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt ist auf Verlangen Auskunft zu geben. Darüber hinaus kann der Bebauungsplan im Internet auf der Homepage der Gemeinde unter [www.kleines-wiesental.eu/Oeffentl.Bekanntm](http://www.kleines-wiesental.eu/Oeffentl.Bekanntm) eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Verletzungen folgender Vorschriften nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht werden:

1. Verfahrens- und Formvorschriften nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB,
2. Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB,

3. Vorschriften des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 BauGB,
4. Verfahrens- oder Formvorschriften nach der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) oder nach Rechtsvorschriften, die auf der GemO BW beruhen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile durch diese Satzungen und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Die Verletzungen sind schriftlich gegenüber der Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental, geltend zu machen.

Kleines Wiesental, den 15.05.2020

Gerd Schönbett  
(Bürgermeister)

## Mitteilungen für die Ortsteile

### Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

**Zentrale**  
Heidi Huber 07629/9110-0

**Fax** /9110-99

**Bürgermeister**  
Gerd Schönbett /9110-10

**Hauptamt/Bauamt**  
Claudia Brachlow /9110-20  
Annette Grether /9110-23

**Einwohnermeldeamt**  
Ernst Niefenthaler /9110-21  
Stefanie Bauer /9110-22

**Rechnungsamt**  
Christine Dreher /9110-60  
Doris Glagau /9110-62  
Anna Reimann /9110-61

**Standesamt/ Grundbucheinsichtsstelle**  
Elke Kiefer /9110-42

**Personal-/ Ordnungsamt/ Tourismus**  
Daniela Dürr /9110-24

**Seniorenbeauftragte**  
Melanie Mühlhäuser /9110-14  
Fabienne Gentner /9110-13

**Werkhof** 07629/9128754

**Öffnungszeiten:**  
**Mo. – Fr.** 08.00 – 12.00  
**Di.** 14.00 – 18.00

**E-mail: [info@gdekw.de](mailto:info@gdekw.de)**  
**[www.kleines-wiesental.eu](http://www.kleines-wiesental.eu)**

## Nachruf

Am 21.04.2020 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

### Frau Ruth Schlageter

Frau Schlageter war vom 1944 bis 1999 in der ehemals eigenständigen Gemeinde Raich als Raumpflegerin für das Rathaus, der alten Schule und der damaligen Spielstube beschäftigt. Sie war auch für's „Glocke Lütte“ zuständig und hat dies gewissenhaft verrichtet.

Wir werden die Verstorbene in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt Ihrer Familie.

Kleines Wiesental, den 15.05.2020

Gemeinde Kleines Wiesental  
Gerd Schönbett  
Bürgermeister

Ortsteil Raich  
Marion Meyer  
Ortsvorsteherin

## Nachruf

Am 21. April 2020 verstarb

### Herr Manfred Brombacher

Herr Brombacher war von 1994 - 2009 Mitglied des Gemeinderats in der ehemals eigenständigen Gemeinde Wies, Ortschaftsrat und stellv. Ortsvorsteher, und auch langjähriges Mitglied in der Verbandsversammlung des GemeindeVerwaltungsVerband als Vertreter der Gemeinde Wies.

In seinen Amtszeiten hat er sich in beiden Gremien durch viel Sachkenntnis und Erfahrung eingebracht und für die Bürger eingesetzt.

Mit den Angehörigen trauern wir um einen Menschen der sich stets dem Gemeinwohl verpflichtet fühlte.

Wir nehmen Abschied in Dankbarkeit und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kleines Wiesental, den 15.05.2020

Gemeinde Kleines Wiesental  
Gerd Schönbett  
Bürgermeister

Ortsverwaltung Wies  
Rolf Vollmer  
Ortsvorsteher

## Nachruf

Am 29.04.2020 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

### Herr Gerd Tschira

Der Verstorbene wurde am 01.11.1968 als Waldarbeiter der selbständigen Gemeinde Bürchau eingestellt und wechselte am 01.07.1995 zum Gemeindearbeiter von Bürchau. 2008 hatte er sein 40-jähriges Dienstjubiläum und wurde zum 01.12.2009 in den Ruhestand verabschiedet.

Für die Weide- und Landschaftspflegegemeinschaft Bürchau e.V. war er viele Jahre ein zuverlässiger Weidewart.

Gerd Tschira war vom 01.01.1969 – 01.01.1996 aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Bürchau.

Wir werden ihn in guter und dankbarer Erinnerung behalten. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Kleines Wiesental, den 15.05.2020

Gemeinde Kleines Wiesental  
Gerd Schönbett  
Bürgermeister

Ortsteil Bürchau  
Katharina Matzken  
Ortsvorsteherin

## Umweltecke

### Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismüldeponie

Montag bis Freitag  
von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr

Samstag, 14-tägig  
in den ungeraden Kalenderwochen von  
8 bis 12 Uhr.

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle. Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung).

Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das Servicecenter der Abfallwirtschaft unter der Servicenummer 07621 / 410 - 1999 oder per E-Mail: [abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de](mailto:abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de).

### Recyclinghöfe

(Reguläre Öffnungszeiten – aktuelle Änderungen auf der Homepage <http://www.abfall-loerrach-landkreis.de>)

#### Schönau

Schönenbuchen 4-6

#### Öffnungszeiten

Di. 09-12 Uhr

Do. 14-17 Uhr

Sa. 08-14 Uhr

#### Schopfheim

Lusring 10

#### Öffnungszeiten

Di. 08-12 Uhr

Mi. 14-17 Uhr

Do. 14-17 Uhr

Sa. 08-14 Uhr

#### Steinen

Bahnhofstraße

#### Öffnungszeiten

Di. 08-12 Uhr

Do. 14-17 Uhr

Sa. 08-13 Uhr

**Weitere Recyclinghöfe finden Sie in der Abfallbroschüre** (erhältlich auch bei der Gemeinde Kleines Wiesental) **oder auf der Homepage der Abfallwirtschaft**





## Mitteilungen der Ortsteile

### Mitteilungen aus Bürchau

**Ortsvorsteherin: Katharina Matzken**

Sprechstunde: nach vorheriger Vereinbarung

Handy 0171 3112606  
E-mail kmatzken@web.de

### Gemeindehaus

**Betreuung, Vermietung + Terminabsprache**  
Christel Schwald, Tel. 662

Auslagen im Foyer und im Leseraum des Gemeindehauses.

Infotafeln mit Informationen über Kulturgüter im hinteren Kleinen Wiesental

### Mitteilungen aus Elbenschwand

**Schulhaus-Betreuung Langensee**  
**Vermietung und Terminabsprache**  
Gabi Georg Tel. 07629 733

### Buckhütte Elbenschwand

**Reservierungen und Betreuung**  
Rainer Brutschin Tel. 07629 908447  
oder 0173 66 34 229

**Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art (auch Übernachtungen), muss angemeldet werden!**

### Mitteilungen aus Neuenweg

**Ortsvorsteher: Klaus Worms**  
**Hauweg 16**

Bürgerstunde: Dienstags  
von 19.30 - 21.00 Uhr  
(Rathaus)

Privat 07673 7238  
Handy 0152 27454058

### Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:

Die Reservierungen des **Florian-Saals** und **der Räume im alten Rathaus** sind rechtzeitig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Uwe Zäh** Tel. 015234126173

### Öffnungszeiten **Birgit`s Belchenzauber**

- \* *Selbstgestaltete Karten*
- \* *Hochzeitsfloristik*
- \* *Saisonale Dekoartikel*
- \* *Trauerarrangement*
- \* *Regionale Produkte*

*Auf Vorbestellung fertigen wir gerne Sträuße, Gestecke oder Dekorationen aller Art*

**Tel. 07673 931501**

Montag & Freitag 15.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

### Frauenstammtisch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt. Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

### Mitteilungen aus Raich

**Ortsvorsteherin: Marion Meyer**  
**Ried 3 A**

Sprechstunde: Dienstag von  
20.00 - 21.00 Uhr  
(Rathaus)

Handy 0174 6918298

### Feuerwehrraum Ried

**Vermietung und Terminabsprache**

Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

### Kulturhaus Kleines Wiesental

**Vermietung und Terminabsprache**

Ortsvorsteherin Marion Meyer

### BRSV-Heim in Raich

**Vermietung und Betreuung**

Gaby Zielke

Tel.: 0 76 24/ 76 98 oder gabyzielke@gmx.de

### Mitteilungen aus Sallneck

**Ortsvorsteher: Dirk Achilles**  
**Eichholzer Str. 2**

Sprechstunde: Dienstag von  
20.00 - 21.00 Uhr  
(Rathaus)

Handy 0178 6120897

### Tradition in Sallneck

Den mir nicht bekannten Maibaumsteller (m/w/d) danke ich für die gelungene Überraschung, dass wir dieses Jahr trotzdem ein-

nen Maibaum in Sallneck erhalten haben.

Ich habe den Baum am Morgen des 1. Mai beim Hissen der Fahne entdeckt. Der Baum trifft mit seinem Motto wieder einmal den Nagel auf den Kopf.

Bleibt gesund und haltet noch ein bisschen durch, Sch\*\*ß Corona!

Nochmals herzlichen Dank!

OV Dirk Achilles

PS: Beim Betrachten des Baums besteht für mich auch kein Zweifel, dass dieser konform der derzeitigen Gesetzeslage gestellt worden ist.



### Glascontainer Einwurfzeiten beachten!

Liebe Sallnecker und Sallneckerinnen,

**die Einwurfzeiten bei den Altglascontainern sind werktags von 7 bis 20 Uhr.**

**Kein Sonn- oder Feiertag!**

Vom Bußgeld ist die Strafe bei Nichtbeachten zu milde und würde stattdessen zukünftig dem Mitbürger/in die Container vors Haus stellen...

Vielen Dank für Eure Rücksicht!

Euer OV

## Mitteilungen aus Tegernau

**Ortsvorsteher: Ernst Kallfaß**  
Moosmattweg 23

Sprechstunde: Donnerstag von 20.00 -  
22.00 Uhr (Rathaus)  
Rathaus 07629 208  
privat 07629 602

## Mitteilungen aus Wies

**Ortsvorsteher: Rolf Vollmer**  
Wambach 4

Sprechstunde: Dienstag von 18.00 -  
20.00 Uhr (Rathaus)  
Rathaus 07629 229  
Privat 07629 520

### Dorfgemeinschaftshaus Wies

Terminabsprache:  
Ortsvorsteher Rolf Vollmer  
Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser  
Tel. 9088431

### Öffnungszeiten des

Dorfladens „Kleines Wiesental“  
Tel. 07629 912041  
Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr  
Fr. 16.00 - 19.00 Uhr

### Der Vdk Ortsverband Wies

Der **offene Frauentreff** im Dorfgemeinschaftshaus in Wies findet derzeit **nicht statt**.

Für Fragen/ Anmeldungen ist die Frauenbeauftragte Frau Ursula Rödel unter Tel. 07629 9088390 zuständig.

## Mitteilungen aus Wieslet

**Ortsvorsteher Heinz Eichin**

Sprechstunde: Dienstag von 19.00 -  
20.00 Uhr (Schule)  
Handy 0173 3283834  
Privat 07622 62244  
E-mail heinz.eichin@web.de

### Hallenbetreuung:

Nicole Gentner 0172 6189226  
E-mail NicoleGentner@gmx.de

### Verwaltung Tegernau

07629 9110-0

## Aus den Schulen

### Anmeldung für die Abendrealschule

Ab sofort sind an der Abendrealschule Zell im Wiesental Anmeldungen für die neue Klasse 2020/2021 möglich. In einem zweijährigen Kurs können Erwachsene die Mittlere Reife (Realschulabschluss) erlangen, denen dies auf dem ersten Bildungsweg nicht möglich war. Der Abschluss ist staatlich anerkannt und gleichwertig mit dem Mittleren Bildungsabschluss an den Realschulen des Landes Baden-Württemberg, das heißt zeitgleiche Prüfungstermine und identische Prüfungsaufgaben. Er ermöglicht den Besuch einer weiterführenden Schule, den Eintritt in zahlreiche Berufsausbildungen sowie neue Perspektiven in der Arbeitswelt.

Der neue Kurs beginnt im September. Zulassungsvoraussetzung ist in der Regel ein erfolgreicher Hauptschulabschluss oder ein entsprechender Bildungsabschluss. Im Prüfungsjahr kann beim Landratsamt Bafög beantragt werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Internet unter <http://ars-zell.zweiter-bweg.de/> oder telefonisch unter 07622 / 7001.

## Kunst & Kultur

### WIRTSCHAUSMUSEUM „KRONE“ KLEINES WIESENTAL

Mit diesem **IN MEMORIAM ROLF ROSENDAHL (17.02.1950 – 15.04.2020)** muß und möchte die **Initiative KUK**, früher Kunst und Kultur, heute „Krone“ und Kultur Kleines Wiesental, von einem unvergeßlichen Musiker, Künstler und Verfechter alemannischer Mundart Abschied nehmen. Unsere ungläubige Anfrage am 17. April d.J., ob Rolf Rosendahl wirklich verstorben sei, beantwortete Dieter Schwarzwälder mit „Ja, leider!“ und „**Die Wunderfitze git´s nümmli!**“

Es kamen wehmütige Erinnerungen auf an die Auftritte des **Trios bzw. Duos „Wunderfitze“** erstmals am 23. April 2005, über die Eröffnung des Wirtshausmuseums „Krone“ am 13. Juni 2008, über Auftritte in 2008, 2015, 2016 und zuletzt am 23. November 2018 unter ihrem Motto „**Mir singe un schwätze numme Alemannisch**“ in unserem historischen Dorfgasthaus „Krone“ in Tegernau. Es kamen unvergeßliche Erinnerungen auf an das Mitmachen mit anderen alemannischen Künstlern wie „Herbstwind“, „Pepperhouse Stompers“, „Knastbrüdern“, „Spootschicht“ u.a. bei den **Roland Hofmeier-Gedächtnisabenden** 1995, 2005, 2010 und 2015, bei den vielen „**D’Els und d’Erna**“ - **Veranstaltungen** seit 2. Februar 2002 und bei den vielen anderen „**Alemannische Obede**“

Unsere bange Frage war, sollen zukünftig nur noch die CD’s „**Chumm, mir gön go träume**“, „**Gruusig schön**“ und „**Ä bizzeli noodenke**“ mit den drei Liedern „Heimtdörfli“, „Nümm mi an de Hand“ und „Ä bizzeli noodenke“ vom **Wieser Heimatdichter Hans Ruf** anklingen? Unsere Hoffnung ist, dass die Wunderfitz-Veranstaltungen mit Träumen, Schmunzeln, herzhaftem Lachen und vor allem mit Mitsingen doch in irgendeiner Art weitergehen. Jedenfalls hat der „Krone“-Verein spontan eine **Rolf Rosendahl - Gedächtnisveranstaltung** nach Corona-Zeiten angeboten und eingeplant. Rolf Rosendahl hat sich in der Tegernauer „Krone“ heimisch und wohl gefühlt. „Die Wunderfitze“ und die „Krone“ hatten sich gefunden! So hat Rolf Rosendahl im März 2018 im Regio-Magazin mit **EIN ALTES HAUS WIRD ZUR BÜHNE – Die ehemalige „Krone“ in Tegernau ist voller Bilder, Geschichten und Geschichte** eine Liebeserklärung an diese uralte und liebevoll restaurierte Tegernauer „Krone“ geschrieben. Und so ist auch Rolf Rosendahl nach seiner Sonderausstellung **Rolf Rosendahl - Akte 06** vom 23. Juli bis 24. September 2006 im FL-Museum mit seinem Aquarellbild **Ludwig-Museum in Wieslet 2007** in das KUK-Kalenderbuch **Das Kleine Wiesental und seine Maler** eingegangen. Eine „Leidenschaft für Musik und Malerei“ mußte uns verlassen! Danke Rolf! Du wirst in der Tegernauer „Krone“ weiterleben!

H. Viardot KUK

### I bi verruckt

I bi verruckt mer siht mers a  
scho acht Dag dümer Rägewädder ha,  
au no zwüsche ihne Schnee  
sag numme des duet nit weh.  
Aber mer hän doch dr April  
dä macht so wie so was er will  
chaldi Dag duets au no geh  
wäge däm duets bi mir d Verruktheit ge.  
Doch s´cha basiere  
i due mi wieder abreagiere  
aber numme wänn s´schön Wädder  
chunt  
do druf wart i jedi Schdund.  
D´Nadur duet halt so gschaffe un  
un do pfusche mir nit dri  
wämme des au mache cha  
dedemer gar kei Wädder ha.  
Es isch scho rächt wies duet si  
un d´Mensche pfusche do nit dri  
es längt meini grad eso  
wenn dr Mensch uff Chopf cha schdoh  
dr Wädderma wo mer düen ha  
isch au kei gmachde Ma  
überall cha er nit si  
wo er isch numme dört hauts hi  
so isch d´Nadur, so isch d´Welt  
numme s´schö Wädder bim Mensch  
halt zellt  
aber s isch halt so mid dem Räge  
ohni Wasser cha  
gar nüt Läbe.



Albert Röther



## Göhmer?

He du seit mi Schatz  
do inne hoggemer für d' Chatz,  
so schön Wädder Sunneschi  
do chöndemer doch neume hi.  
Jo sag I du hesch scho rächt  
un d'Luft do inne isch scho schlächt  
dusse bisch du in dr Nadur  
un di früschi Luft hesch pur.  
So simmer halt mit Waldesluscht  
los marschiert mit voller Bruscht.  
Mit dr Rolli in dr Hand  
simmer glaube über Land.  
Am Waldrand ganz hinde  
chasch e schön Bänkli finde,  
vor Johre hani des emol gmacht  
oft hoggemer druf bis in d' Nacht  
so simmer hüt au dört hi  
bi dem schöne Sunneschi  
me chas fascht nit begrife  
Vögel hörsch fascht keini pfife.  
So schwätze mer halt luege in d' Welt  
Will d' Nadur zue allem zellt,  
sich kei Häkli un kei Reh  
chum öbbis läbigs chame seh.  
Uf eimol am Himmel isches sowit  
es duet e grosi Wolche dobe schdoh,  
Frau sag i, jetz isch nümmi guet  
wänn die bläddere lo duet.  
So hämmer üsi Rolli gno  
ün düen wieder heim wärs go,  
underwägs lueg i uf d' Uhr  
he jo s' isch jo fünf pur.  
Deheim a cho düemer zobene  
s' git e durenander un Tee  
dr Firobe duet no voris schdoh  
no werde mer seh was no duet go.  
Am halber öfli ischs sowit,  
dass me halt im Bettli lit.



Albert Röther

ca. 30 Minuten

### Angebote während der Corona-Krise

Ab 10. Mai dürfen wieder Gottesdienste gefeiert werden, aber unter strengen Auflagen (Abstand, Hygiene, nicht singen und laut beten). Die zugelassene Teilnehmerzahl ist beschränkt und die Dauer darf 30 Minuten nicht überschreiten. Die gewohnten Gottesdienste wird es noch längere Zeit nicht geben. Aber es ist wieder ein Anfang.

Bis zum 15. Juni bieten die beiden evangelischen Kirchengemeinden im Kleinen Wiesental gemeinsam sonntags um 10 Uhr ein Morgengebet in Tegernau und um 19 Uhr ein Abendgebet in Hofen bzw. am 10.05. in Wieslet an. Bis Pfingsten leitet Pfarrer Christian Rave beide Feiern.

Weiterhin läuten allabendlich um 19.30 Uhr die Glocken zum Abendgebet und laden ein zum Mitmachen in den Häusern: Räumlich voneinander getrennt und doch gemeinsam.

Zwei Stunden Kirchenradio gibt es sonntags im „Freien Radio Wiesental“ auf UKW 104,5: Ab 8 Uhr ein Impuls aus der katholischen Gemeinde, um 8:15 biblische Geschichten für Kinder, um 8:45 Uhr regionale Nachrichten und Interviews. Für den Radiogottesdienst von 9 – 10 Uhr läuten vor Beginn unsere Glocken. In der Mediathek auf [www.frw-radio.de](http://www.frw-radio.de) kann man die Sendungen auch später noch hören.

Für Gebet und eigene Besinnung sind die Laurentiuskirche Tegernau und die Kirche in Hofen tagsüber offen unter der Bedingung, dass die üblichen Vorsichtsregeln (nicht mehr als fünf Personen gleichzeitig, Abstand halten usw.) eingehalten werden.

Pfarrer Christian Rave ist gerne bereit zu Gesprächen am Telefon: dienstags bis samstags unter 07629 223,  
Email: [christian.rave@kbz.ekiba.de](mailto:christian.rave@kbz.ekiba.de).

Wer praktische Hilfe benötigt, kann sich an das gemeinsame Projektbüro der Kommune und der Kirchengemeinden im Kleinen Wiesental wenden: Die Mitarbeiterinnen Fabienne Gentner und Melanie Mühlhäuser haben viele Freiwillige für unterschiedliche Hilfsangebote gefunden. Telefon 07629 9110-13 und -14.

Die Pfarrämter in Tegernau und Schlächtenhaus sind geschlossen und nur auf Voranmeldung besuchbar.

Frau Gempp in Tegernau ist aber zu den üblichen Zeiten telefonisch erreichbar unter 07629 224 oder per  
Email: [sarah.gempp@kbz.ekiba.de](mailto:sarah.gempp@kbz.ekiba.de).

Gleiches gilt für Frau Kuttler in Schlächtenhaus: Telefon 07627 970277,  
Email: [sabine.kuttler@kbz.ekiba.de](mailto:sabine.kuttler@kbz.ekiba.de).

## Katholisches Pfarramt Hausen

### Kath. Pfarramt St. Josef

Schulstr. 6, 79688 Hausen  
Telefon 07622/3438  
Fax 07622/668797  
E-Mail:  
[pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de](mailto:pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de)

### Pfarrbüro Hausen (Doris Kiefer)

Öffnungszeiten:  
Mo 09:00 - 11:00 Uhr  
Mi 16:00 - 18:00 Uhr

### Gottesdienste

Bis auf weiteres fallen Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Mittleres Wiesental aus.

## Vereinsmitteilungen

### Ohne Faxen, der TuS macht Haxen!



Ein **Pfingstmontag** ohne Grümpelturnier – geht das überhaupt? JA! Denn der TuS Kleines Wiesental macht das Beste daraus und bietet eine Essen-To-Go-Aktion an!

**Zwischen 11 und 15 Uhr** werden feinste Haxen gegrillt, die nach Vorbestellung auf dem Sportplatz abgeholt werden können.

Um auch unseren langjährigen Partner Lasser in dieser grümpelturnierlosen Zeit zu unterstützen, können ebenso Getränke flaschen- und kistenweise bestellt und mitgenommen werden.

Ihr könnt euch **bis am 20. Mai** bei Lina Bechtel per WhatsApp oder Anruf melden und eine Haxe für 6€ vorbestellen: 0175 5847946.

Der TuS bedankt sich und freut sich auf Zeiten, in denen es neben feinsten Haxen auch wieder Fußball vom Feinsten zu bewundern gibt!



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchliche Nachrichten der Kirchengemeinden Oberes und Vorderes Kleines Wiesental

#### Sonntag, 10. Mai 2020; Kantate

Tegernau: 10.00 Uhr Morgengebet  
Wieslet: 19.00 Uhr Abendgebet

#### Sonntag, 17. Mai 2020; Rogate

Tegernau: 10.00 Uhr Morgengebet  
Hofen: 19.00 Uhr Abendgebet

#### Sonntag, 24. Mai 2020; Exaudi

Tegernau: 10.00 Uhr Morgengebet  
Hofen: 19.00 Uhr Abendgebet

Die Morgen- und Abendgebete werden mit Pfarrer Christian Rave gefeiert und dauern

## Musikverein Sallneck e.V. Musikfest abgesagt

### Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins!

Auch der Musikverein Sallneck hat sich aufgrund der aktuellen Lage, schweren Herzens dazu entschlossen, seine Veranstaltungen im Juni abzusagen. Das traditionelle Musikfest am 13. und 14. Juni im Weideschuppen findet in diesem Jahr nicht statt. Es gibt keinen Ersatztermin. Auch die Partynacht mit „WIPE OUT“ entfällt.

Wir hoffen, dass wir Sie bald wieder in Sallneck an einer unserer Veranstaltungen begrüßen und Sie dann auch wieder musikalisch unterhalten dürfen. Wir wünschen Ihnen und uns viel Durchhaltevermögen.

Bleiben Sie gesund.

Ihr Musikverein Sallneck



Da unsere Monatstreffen derzeit nicht möglich sind, trifft sich die Vorstandschaft per Video-Konferenz und bespricht neue Projekte.

Ein Vorteil des Daheim-Bleibens:

Man kann ein paar Schlückchen mehr zu sich nehmen .... ;-)



## Bekanntmachungen sonstiger Behörden

### Neue Kurzarbeit-App der Bundesagentur für Arbeit

Ab sofort steht den Unternehmen die neue App der Bundesagentur für Arbeit in den App-Stores von Apple und Google zur Verfügung. Mit der App wird die Anzeige von Kurzarbeit sowie der Antrag auf Kurzarbeitergeld (kurz KuG) noch einfacher.

Nicht nur in der Krise hat die Erreichbarkeit für Privatpersonen sowie Unternehmen für

die Bundesagentur für Arbeit oberste Priorität. Doch erst recht jetzt in der Krise möchte sie mögliche Innovationen noch schneller vorantreiben und umsetzen. „Unsere App erleichtert die Versendung von Unterlagen zu KuG-Anzeigen und KuG-Anträgen an die BA.

Je schneller die einzureichenden Unterlagen uns vollständig erreichen, umso früher können wir beantragte Leistungen an die Betriebe auszahlen.“, wie Andreas Finke, Leiter der Lörracher Arbeitsagentur, anlässlich der Einführung der App betont. Sobald der Nutzer die App aus dem App-Store heruntergeladen hat, kann er ohne vorherige Anmeldung die Unterlagen per Smartphone-Kamera einscannen, sie hochladen und per E-Mail direkt versenden. Über die eingegebene Postleitzahl wird der Betriebssitz ermittelt und die Dokumente automatisch an die richtige Stelle geroutet.

Zu finden ist die kostenlose App unter dem Namen Kurzarbeit-App in den App-Stores von Apple und Google.

## EUTB - Unabhängigen Teilhabeberatung

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungsstelle (EUTB®) der Fritz-Berger-Stiftung für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen bietet am Beratungsstandort in Lörrach ab sofort wieder **persönliche Beratungen** an.

### Wichtig ist eine vorherige Terminvereinbarung unter

07621 4105036 / 4105037 oder  
eutb@fritz-berger-stiftung.de.

Erreichbar ist die EUTB® montags von 14-17h, dienstags von 9-13h, donnerstags von 14-18h und freitags von 9-13h.

Die Beratungen finden in den Räumlichkeiten der EUTB® am Chesterplatz 9 in Lörrach unter Berücksichtigung von Schutzmaßnahmen wie z.B. das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes und der Einhaltung der üblichen Sicherheitsabstände statt.

Auch telefonische und Onlineberatungen sind weiterhin möglich. Beratungen erfolgen zu allen Fragen rund um die Themen Behinderung und Teilhabemöglichkeiten. Der Beratungsstandort in Rheinfelden (Bürgertreff Gambrinus) ist noch geschlossen.

Die EUTB® der Fritz-Berger-Stiftung heißt alle Ratsuchenden Herzlich willkommen!

Stand 05.05.2020



## Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG  
PRESSESTELLE

### Lebensadern der Landschaften:

## Regierungspräsidium Freiburg startet Online-Beteiligung zum dritten Bewirtschaftungsplan der Wasserrahmenrichtlinie

### Regierungspräsidentin Schäfer: „Helfen Sie mit, unsere Bäche, Flüsse und Seen naturnah zu gestalten“

Was ist zu tun, um Flüsse, Bäche, Seen und Grundwasser im Regierungsbezirk Freiburg in einen ökologisch guten Zustand zu bringen? Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Vereine und Verbände können sich ab sofort auf einem Beteiligungsportal im Internet über den dritten Bewirtschaftungsplan (2022 bis 2027) der europäischen Wasserrahmenrichtlinie informieren und ihre Vorschläge einbringen.

„Flüsse und Bäche sind die Lebensadern unserer Landschaften. Helfen Sie mit, unsere Gewässer naturnah zu gestalten und damit Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten zu entwickeln“, so Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Von den Renaturierungsprojekten profitiere nicht zuletzt der Mensch. Gelungene Beispiele dafür seien die Kartauswiesen in Freiburg und die Elz in Teningen-Köndringen, wo die Gewässer nach der naturnahen Umgestaltung für die Bevölkerung besser zugänglich sind. Seit 2010 sind im Regierungsbezirk Freiburg über 40 Prozent der vorgesehenen Maßnahmen auf Grundlage der Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt worden.

Inzwischen sind rund sieben Prozent der Gewässer in einem ökologisch guten Zustand. Schäfer: „Wir haben also noch viel zu tun und zählen dabei auf die Unterstützung der Kommunen und der Bevölkerung.“

Ursprünglich hatte das RP in diesem Frühjahr regionale Veranstaltungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit am dritten Bewirtschaftungszyklus geplant. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Verordnung des Landes und zum Schutz der Gesundheit findet die Beteiligung nun erstmals digital statt.

Bis zum 31. Mai können sich Interessierte auf der Internetseite des Regierungspräsidiums über die geplanten Maßnahmen zur Renaturierung von Gewässern informieren und sich aktiv in die weiteren Planungen einbringen. Dort sind auch Vorträge und Videos über die Oberflächengewässer und das Grundwasser in den Regionen eingestellt.

Alle im Portal eingegangenen Anregungen werden bewertet und können in die Entwürfe der Bewirtschaftungspläne für die baden-württembergischen Einzugsgebiete von Rhein und Donau einfließen. Die Plänenwürfe sollen dann bis spätestens Ende

2020 veröffentlicht werden. Anschließend können innerhalb von sechs Monaten Stellungnahmen zu den Entwürfen abgegeben werden.

### Hintergrundinformationen

Die Europäische Union hat am 22. Dezember 2000 mit der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) die Grundlage für einen einheitlichen Gewässerschutz geschaffen. Ziel ist es, den guten ökologischen und chemischen Zustand der oberirdischen Gewässer und den guten chemischen und mengenmäßigen Zustand des Grundwassers herzustellen.

Hierfür sind im Turnus von sechs Jahren Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme aufzustellen. Aktuell steht die Fortschreibung der 2015 veröffentlichten Bewirtschaftungspläne bis Ende 2021 für den kommenden Bewirtschaftungszeitraum (2022 bis 2027) an.

**Den Link zur Online-Beteiligung sowie eine Anleitung finden Sie unter „Aktuelles“ auf der Internetseite des RP: [www.rp-freiburg.de](http://www.rp-freiburg.de)**



## Gemeinsame Presseerklärung Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Techniker Krankenkasse

BARMER

DAK-Gesundheit

Kaufmännische Krankenkasse – KKH

Handelskrankenkasse (hkk)

HEK – Hanseatische Krankenkasse

BKK Dachverband e. V.

BKK24

BKK Mobil Oil

mhplus BKK

Securita BKK

BKK Salzgitter

TUI BKK

AOK Rheinland/Hamburg

AOK NordWest

AOK Hessen

AOK Niedersachsen

AOK Bayern

AOK Sachsen-Anhalt

AOK Nordost

AOK Rheinland Pfalz/Saarland

AOK Bremen/Bremerhaven

AOK PLUS

IKK classic

IKK Brandenburg und Berlin

IKK gesund plus

IKK Südwest

BIG direkt gesund

KNAPPSCHAFT

Sozialversicherung für Landwirtschaft,

Forsten und Gartenbau

### Schutz vor Corona-Infektionen

#### Präventionskurse können ab sofort digital fort- und durchgeführt werden

Berlin, 22. April 2020

Trotz Corona-Pandemie zu Rückenschule und Ernährungscoaching: Die an der Zentralen Prüfstelle Prävention beteiligten gesetzlichen Krankenkassen ermöglichen es Anbietern von Präventionskursen ab sofort, ihre Angebote auch digital durchzuführen, zum Beispiel im Live-Stream. Bereits begonnene oder im Zeitraum der Kontaktbegrenzungen geplante Kurse können online fortgeführt werden. Die Möglichkeit besteht bis zum 30. September 2020. Sonderregelungen mit Blick auf Corona gibt es unter anderem auch zur Präsenzpfllicht von Kursleitern beim Erwerb von Zusatzqualifikationen und bei den Zuschüssen, die Versicherte zu den Kursgebühren erhalten.

„Prävention zum Beispiel gegen Rückenleiden oder Stress- und Suchtfolgen ist auch in Corona-Zeiten sehr wichtig. Mit der Möglichkeit, in der Krisensituation vorläufig auf digitale Angebote umzustellen, wollen die Krankenkassen möglichst viele Präventionsangebote für ihre Versicherten aufrechterhalten. Damit und mit vielen weiteren Sonderregelungen möchten die Krankenkassen aber auch ganz gezielt die Kursanbieter und Kursleiter unterstützen und zum Infektionsschutz beitragen“, erklärte Melanie Dold, geschäftsführende Leiterin der Zentralen Prüfstelle Prävention beim Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek).

#### Weitere Sonderregelungen:

##### Anbieter können Nachholtermine anbieten

Neben der Möglichkeit begonnene oder im Zeitraum der Kontaktbegrenzungen geplante Präsenzkurse online durchzuführen, können die Anbieter ihre Kurse auch vorübergehend aussetzen. Die verbleibenden Kurseinheiten müssen sie bis 31. Dezember 2020 nachholen. Bislang mussten von der Prüfstelle zertifizierte Präventionskurse stets wöchentlich und - sofern es sich nicht um einen Onlinekurs nach den Kriterien des Leitfadens Prävention handelt - vor Ort abgehalten werden.

##### Zusatzqualifikationen können digital erworben werden

Die Krankenkassen beschließen zudem, dass Kursleiter Zusatzqualifikationen ab sofort digital erwerben können. So sollen die Personenkontakte der Kursleiter reduziert werden. Einweisungen in Kurse sind ebenfalls auf elektronischem Weg möglich. Die bisher vorgeschriebene Präsenzpfllicht entfällt hier bis 30. September 2020.

##### Kassen bezuschussen auch wegen Corona abgebrochene Angebote

Bei Zuschüssen, die Versicherte zu den Kursgebühren von ihren Krankenkassen erhalten, gelten vorübergehend folgenden Regelungen: Wird ein Kurs aufgrund der Corona-Pandemie vorzeitig beendet und kann er auch nicht fortgeführt werden, bekommen Versicherte von ihrer Krankenkasse

se mindestens eine Erstattung auf der Basis der durchgeführten Termine/Kurseinheiten. Eine regelmäßige Teilnahme wird dabei nicht geprüft. Zur Klärung im Einzelfall sollte sich der Versicherte an seine jeweilige Krankenkasse wenden. Mehr Informationen zum Thema Präventionskurse in Corona-Zeiten gibt es auf der Website der Prüfstelle [www.zentrale-pruefstelle-praevention.de](http://www.zentrale-pruefstelle-praevention.de) und beim GKV-Spitzenverband unter [www.gkv-spitzenverband.de](http://www.gkv-spitzenverband.de).

#### Rund 100.000 Präventionskurse zur Auswahl

Die Zentrale Prüfstelle Prävention wurde 2014 gegründet. Sie ist eine Gemeinschaftseinrichtung nahezu aller gesetzlichen Krankenkassen, ihre Aufgabe ist es, Präventionskurse gemäß dem Leitfaden Prävention des GKV-Spitzenverbandes zu prüfen.

Erfolgreich geprüfte Kursangebote werden mit dem Qualitätssiegel „Deutscher Standard Prävention“ zertifiziert. Die an der Prüfstelle beteiligten Krankenkassen übernehmen die Teilnahmegebühren oder bezuschussen diese für bis zu zwei Kurse pro Jahr und Versichertem. Für die Kurssuche haben die Kassen auf ihren Internetseiten eigene Suchmaschinen eingerichtet. Derzeit stehen den Versicherten dort mehr als 100.000 Präventionskurse einschließlich digitaler Angebote nach dem Leitfaden Prävention zur Auswahl.

#### Ansprechpartner für fachliche Fragen:

Zentrale Prüfstelle Prävention,

Telefon: 0201/5 65 82 90

#### Pressekontakte:

Michaela Gottfried,

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Tel.: 030/26931-1200, E-Mail: [michaela.gottfried@vdek.com](mailto:michaela.gottfried@vdek.com)

Dr. Kai Behrens, AOK-Bundesverband

Tel.: 030/34646-2309,

E-Mail: [kai.behrens@bv.aok.de](mailto:kai.behrens@bv.aok.de)

Andrea Röder, BKK Dachverband e. V.

Tel.: 030/2700406-302,

E-Mail: [andrea.roeder@bkk-dv.de](mailto:andrea.roeder@bkk-dv.de)

Michael Förstermann, IKK classic

Tel.: 0351/4292-105511,

E-Mail: [michael.foerstermann@ikk-classic.de](mailto:michael.foerstermann@ikk-classic.de)

Dr. Wolfgang Buschfort, KNAPPSCHAFT

Tel.: 0234/304-82050,

E-Mail: [wolfgang.buschfort@kbs.de](mailto:wolfgang.buschfort@kbs.de)

Martina Opfermann-Kersten,

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Tel.: 0561/785-16183,

E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

#### Federführend für die Veröffentlichung:

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1, 10963 Berlin

Ansprechpartnerin: Michaela Gottfried,

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

E-Mail: [presse@vdek.com](mailto:presse@vdek.com)



**Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:**

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- \* Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- \* Polier im Zimmererhandwerk
- \* Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- \* Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2020 Bewerbungsschluss 31. Mai 2020  
Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55  
Email: schafitel@zaz-bc.de

[www.zimmererzentrum.de](http://www.zimmererzentrum.de)

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>



*Ende des redaktionellen Teils*

**Herzlichen Dank**  
für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke,  
die ich zu meinem **80. Geburtstag** von meinen lieben  
Verwandten, Freunden und Bekannten entgegennehmen durfte.  
Ein besonderer Dank dem Gemischten Chor Bürchau  
für die schönen Liedvorträge.  
Auch ein Dankeschön dem Ortsvorsteher von Tegernau,  
der Ev. Kirchengemeinde, dem VdK Kl. Wiesental, den Senioren des  
Schwarzwaldvereins und den Landfrauen Kl. Wiesental  
sowie den Gesangsvereinen Ried und Vogelbach-Malsburg.

Tegernau im April 2020  
**Hilda Bauer**

Hiermit möchte ich mich ganz herzlich  
Bedanken für alle Glückwünsche  
und Geschenke, die mir zu meinem  
**80. Geburtstag**  
überreicht wurden, über die ich mich  
sehr gefreut habe.

Besonderer Dank gilt meiner Familie, Verwandten,  
Bekanntem, Nachbarn und dem Sennhütten-Team.  
Auch ein Dankeschön an die Gemeinde durch  
Ortstvorsteher E. Kalfäß, sowie der Sparkasse  
Wiesental durch Andreas Kuttler.

**Rosemarie Grether**  
„Sennhütte“ Schwand

Deutsche Post 

# Staufen- Briefmarkensatz

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen  
staufenstiftung.de



Staufen darf nicht zerbrechen!

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

55

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen  
staufenstiftung.de



Staufen darf nicht zerbrechen!

+42

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

58

Verbreiten Sie unsere Botschaft!

Erhältlich im Kaufladen auf [www.staufenstiftung.de](http://www.staufenstiftung.de),  
im Bürgerbüro und der Tourist-Info in Staufen.

Mehr Infos außerdem unter  
Telefon 07633 805-56.





identis.de



# STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.  
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.







**PRIMOVERLAG**  
Heimat, Deine Blättle.

On line lesen  
[www.myeblaetle.de](http://www.myeblaetle.de)

Laden im  
 **App Store**

JETZT BEI  
 **Google Play**



---

# Wir sind auch in Coronazeiten für Sie da.

Wir behandeln Sie gerne,  
nicht nur in Notfällen!

Nach wie vor ist der Schutz  
unserer Patientinnen und Patienten  
durch umfassende  
Hygienemaßnahmen gewährleistet.

Deshalb: Haben Sie keine Angst  
vor Ansteckung.

Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

*Ihre Zahnärzteschaft  
in Baden-Württemberg*

---



**GLATT**  
GRABMALE

Käppelemattweg 1  
79650 Schopfheim  
beim Friedhof  
Tel. 07622 / 2025

Brunnen  
Findlinge  
Grabsteine  
Blumentröge  
Küchenarbeitsplatten

Wir setzen  
Ihre Ideen  
in Stein um

[www.glatt-grabmale.de](http://www.glatt-grabmale.de)

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!  
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte

**RehaLift** 07741- 965858  
[www.reha-lift.com](http://www.reha-lift.com)

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

**Zur Unterstützung unseres Ford-Teams**  
suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung folgende  
Mitarbeiter **KFZ-Mechatroniker** in Vollzeit  
Mitarbeiter für **Fahrzeugpflege** auf 450,- Euro-Basis  
Sie sind interessiert, Bewerbung unter

**Autohaus GREYHER** Ford-Vertragshändler  
Autohaus Grether | z.Hd. M. Grether  
Daimlerstr. 1 | 79585 Steinen | Tel. 07627/1500  
per E-Mail an: [info@autohaus-grether.de](mailto:info@autohaus-grether.de)

Meditation Kunst Gesundheit

**Y-OM3®**  
MEDITATIONS- UND KUNSTHAUS

Am Bächle 2, D-79592 Fischingen/Lö.,  
07628 803 02 50, [www.y-om3.de](http://www.y-om3.de)

Ihr zuverlässiger Begleiter  
im Trauerfall

**HANS JITZIN**  
BESTÄTTUNGSINSTITUT  
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20  
TEL. 0 76 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

**INSEKTENSCHUTZ**  
NEHER

**Insektenschutzgitter vom Fachmann**  
Die Nr. 1 im Insektenschutz.

**Fenstertechnik Müller**  
Hüsinger Straße 5  
79541 Lörrach  
Telefon: 07621 51144  
Mobil: 0171 7357007  
[info@fenstertechnik-mueller.de](mailto:info@fenstertechnik-mueller.de)  
[www.insektenschutz-loerrach.de](http://www.insektenschutz-loerrach.de)



**Gärtnerei Knoll**  
Tegernau - Sohward 6 - Tel: 07629 919070 - Handy: 0151 2294 3816

Jetzt machen wir es uns zu Hause schön !!!

- Gemüsesetzlinge
- Tomaten/Gurken-Pflanzen
- Salatsetzlinge
- Zucchini
- Kürbis
- Geranien
- Petunien
- Verbena
- und vieles mehr...

**Wir bepflanzen Ihren Balkonkasten!**  
Wenn Sie uns ihre Balkonkästen vorbei bringen, bepflanzen wir diese mit Blumen ihrer Wahl. Kosten entstehen nur für die Pflanzen und die Erde. Die gut eingewachsenen Balkonkästen, dürfen Sie bei uns nach den Eisheiligen wieder abholen.

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr  
Sa. 9 - 14 Uhr

**Treppenlifte-Plattformlifte-Hebebühnen**

**ES LIFTSYSTEME** Mit uns geht es wieder aufwärts

07672-327 316  
[www.es-liftsysteme.de](http://www.es-liftsysteme.de)

**24h-Betreuung im eigenen Zuhause**

**PROMEDICA PLUS**  
Betreuung und Pflege daheim

**Regional & persönlich**  
Telefon 07761 – 998 17 13

- Erfahrene und deutschsprachige Betreuungskräfte aus Osteuropa.
- Wir begleiten alle unsere Senioren im Landkreis Lörrach persönlich.

PROMEDICA PLUS Lörrach  
Michael Müller

Loerrach@promedicaplus.de  
www.promedicaplus.de



**Hotel\*\*\*Landgasthof**

**Zum Flug**

wohlfühlen und genießen

**Take away - Abholgerichte**

Freitag und Samstag von 17.00 bis 19.00 Uhr  
Sonn- und feiertags von 12.00 bis 14.00 Uhr  
Wir bitten um Vorbestellung

Inhaber Familie Oßwald  
Im Hofacker 2 • 79585 Steinen-Endenburg  
Tel. 0049 7629347  
gasthausflug@freenet.de • www.gasthausflug.de

**Aktuelle Speisekarte unter: [www.gasthausflug.de](http://www.gasthausflug.de)**



## Notwendige Behandlungen werden durchgeführt

### Die Zahnärzte im Land sind für die Bevölkerung da

(cos) „Keine Patientin und kein Patient mit einem zahnmedizinisch notwendigen Behandlungsbedarf oder im Falle von Schmerzen wird alleine gelassen“, so lautet die klare und eindeutige Aussage von Dr. Ute Maier, Vorstandsvorsitzende der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg und Dr. Torsten Tomppert, Präsident der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg.

Die Zahnärzteschaft in Baden-Württemberg behandelt auch in Zeiten von Corona. Das baden-württembergische Gesundheitsministerium hat Auslegungshinweise zur Corona-Verordnung der Landesregierung erlassen: Medizinisch notwendige zahnärztliche Behandlungen, insbesondere solche zur Vermeidung einer Verschlechterung des Gesundheitszustands im Falle chronischer Zahnerkrankungen, können durchgeführt werden. Das heißt, Untersuchungen zur Feststellung von z.B. Karies oder

Parodontiserkrankungen und notwendige Behandlungen, wie Füllungstherapie, Parodontalbehandlung etc. dürfen durchgeführt werden.

Die Hygienevorgaben für eine Zahnarztpraxis waren schon immer außerordentlich hoch und entsprechen auch in Corona-Zeiten vollumfänglich den aktuell vorgegebenen Standards. „Unsere Patientinnen und Patienten brauchen während der Behandlung keine Angst vor Ansteckung zu haben“, bestätigen Dr. Ute Maier und Dr. Torsten Tomppert. „Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen“.

Der Tipp des Informationszentrums Zahngesundheit Baden-Württemberg: Nicht einfache Termine absagen, sondern mit der Zahnärztin oder dem Zahnarzt sprechen.

ANZEIGE

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

**klinglele**  
BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10  
79650 Schopfheim  
Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.

Tel. 07622 - 67 45 40  
www.klinglelebestattungen.de

**FAHRT AUFNEHMEN**  
JETZT BEWERBEN!

Roland Keller, Hausmeister bei der Stadt Lörrach



**Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg e. V.**  
Lohnsteuerhilfverein

**Beratungsstelle:** Schopfheimer Str. 9, 79669 Zell im Wiesental

**Öffnungszeiten:** Mo. u. Mi. 15 - 17.30 Uhr u. Do. 9 - 11 Uhr  
sowie nach Vereinbarung (auch samstags).

Steuerliche Beratung mit Erstellen der Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner u. Grenzgänger im Rahmen einer Mitgliedschaft.

E-Mail: Zell@lohi-bw.de - Termine / Info: Tel. 07625 930616 täglich.

**FENSTERABDICHTUNG**

- Energiesparend (ca. 25 %)
- Lärmdämmend (ca. 50 %)
- Umweltschonend
- Kostenbewusst

Montage: Vor Ort im Montagewagen

F+T Fensterabdichtung Südbaden GmbH  
Im Sonnengarten G 79592 Fischening / LÖ  
Tel. 07628 803 685

Reissen Sie Ihre Fenster nicht heraus, wir sanieren sie!

wir sind spezialisiert...

79115 Fraiburg  
Tel. 0761 478 72 42  
www.fr-fensterabdichtung.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **GÄRTNER (m/w/d)** für den Eigenbetrieb Stadtgrün und Friedhöfe

Der Betriebszweig Stadtgrün im Eigenbetrieb Stadtgrün und Friedhöfe pflegt die städtischen Grünflächen beispielsweise an Verkehrswegen und auf städtischen Grundstücken sowie im Landschaftspark Grütt, Rosenfels-, Aichele- und Hebelpark. Ein weiterer Aufgabenbereich des Betriebszweigs ist die Pflege und Kontrolle der rund 10.000 städtischen Bäume. Stadtgrün trägt auf diesem Wege wesentlich zu unserem Stadtbild bei.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:

- Hecken- und Beetpflege
- Müllräumung
- Winterdienst

Was Sie mitbringen sollten:

- Fachkenntnisse im jeweiligen erlernten Berufsbild, idealerweise aus dem Bereich Gartenbau, Land- oder Forstwirtschaft
- Hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Führerschein der Klasse B, idealerweise auch der Klasse CE

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter <https://www.loerrach.de/stellenangebote>.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 30. Mai 2020 über das Bewerberportal der Stadt Lörrach. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Jens Langela, Betriebsleiter Eigenbetriebe Werkhof sowie Stadtgrün und Friedhöfe

- Telefon: 07621 415-627

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

STADT LÖRRACH. GEMEINSAM ARBEITEN



**Lörrach**